

Universitätskurs

Radiologie, Komplikationen,
Rehabilitation bei Trauma auf
der Intensivstation





Universitätskurs

Radiologie, Komplikationen,
Rehabilitation bei Trauma auf
der Intensivstation

- » Modalität: online
- » Dauer: **6 Wochen**
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/medizin/universitatskurs/radiologie-komplikationen-rehabilitation-trauma-intensivstation

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Traumatische Verletzungen sind die Hauptursache für Todesfälle unter 40 Jahren sowie für Behinderungen und Folgeerkrankungen, von denen viele vermeidbar sind. In diesem Zusammenhang ist die Radiologie ein unverzichtbares Instrument für die genaue Beurteilung der erlittenen Verletzungen, das es den medizinischen Fachkräften ermöglicht, das Ausmaß der inneren Schäden zu diagnostizieren und zu verstehen. Mit dem Ziel, den Spezialisten ein umfassendes Update in diesem Bereich zu bieten, bietet TECH eine umfassende akademische Fortbildung, die die Beherrschung der neuesten Trends in der Radiologie, bei Komplikationen und in der Rehabilitation bei Intensivtraumata garantiert. Dieses Programm, das von einem hervorragenden Lehrkörper unterrichtet wird, wird vollständig online durchgeführt, wobei eine innovative Lernmethodik, das so genannte *Relearning*, zum Einsatz kommt.



“

Setzen Sie auf TECH! Sie werden Ihre Kenntnisse in den Bereichen Radiologie, Komplikationen und Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation schnell und einfach auffrischen"

Im Zusammenhang mit einem Trauma auf der Intensivstation stellt die Radiologie ein wertvolles Instrument dar, nicht nur für die klinische Entscheidungsfindung, sondern auch für den Rehabilitationsprozess auf der Intensivstation. Die gemeinsame Interpretation von radiologischen Befunden und klinischen Informationen ermöglicht ein vollständiges Verständnis der Situation des Patienten und erleichtert so die Planung der wirksamsten therapeutischen Strategien.

Der Universitätskurs befasst sich mit dem fortgeschrittenen Einsatz bildgebender Diagnoseverfahren bei Patienten mit traumatischen Verletzungen auf der Intensivstation. Die Fachkräfte aktualisieren ihre Kenntnisse in der Auswertung von Röntgenaufnahmen, CT-Scans und MRT-Scans zur Beurteilung von Gewebe- und Organschäden. Darüber hinaus werden spezielle Bildgebungsprotokolle zur Erkennung von Knochenbrüchen, inneren Verletzungen und anderen schweren Erkrankungen untersucht.

Das Programm umfasst auch die Zusammenarbeit zwischen medizinischen Teams, um Behandlungsentscheidungen zu treffen und Prioritäten bei der Versorgung zu setzen. Auf diese Weise erwerben die Absolventen fortgeschrittene Fähigkeiten in der radiologischen Interpretation und deren Anwendung bei der Behandlung von Traumapatienten. Ganz zu schweigen von der Diskussion über die ethischen und sicherheitstechnischen Implikationen des Einsatzes von Strahlung.

Besonders erwähnenswert ist die *Eco-Fast*-Technik, eine Art Ultraschall, die sich als nützlich erwiesen hat, um Blutungen im Brust- und Bauchraum sowie eine Herztamponade bei Patienten mit einem penetrierenden Thoraxtrauma zu erkennen. Dadurch ist sie zu einem sehr wirksamen Instrument für die therapeutische Entscheidungsfindung bei Traumaverletzungen geworden.

Auf diese Weise bietet diese akademische Fortbildung den Studenten eine solide theoretische Grundlage, verbunden mit der notwendigen Weiterbildung, um sie in kritischen Situationen in der Praxis anzuwenden. Die besten akademischen Ergebnisse sind dank der Leitung eines angesehenen Lehrkörpers von Experten für Intensivmedizin garantiert. TECH bietet einen exklusiven Zugang zur fortschrittlichsten Lernmethodik: *Relearning*. Diese besteht aus der Wiederholung von Schlüsselkonzepten und erleichtert die effektive Aufnahme von Wissen.

Dieser **Universitätskurs in Radiologie, Komplikationen, Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Radiologie, Komplikationen, Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Schreiben Sie sich jetzt ein und genießen Sie alle Vorteile eines 100%igen Online-Studiums, das Sie ohne Druck und ohne Zeitplan von zu Hause aus in Ihrem eigenen Tempo absolvieren können“

“

Sie werden die Funktionsweise des Hybrid-Operationssaals analysieren, der es ermöglicht, während der Operation qualitativ hochwertige Bilder zu erhalten. Mit TECH sind Sie der Zeit voraus!"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie lernen das Schockprotokoll kennen, mit dem Sie die Schwerekriterien bei Traumapatienten mit Anzeichen eines Schocks beurteilen können.

Dank innovativer multimedialer Inhalte erfahren Sie mehr über Eco-fast, die neueste Ultraschalluntersuchung zur Erkennung von Blutungen in Thorax und Abdomen.



02 Ziele

Dieser Universitätskurs bietet eine außergewöhnliche Gelegenheit, sich in einem Bereich hervorzutun, der für die Gesundheit und das Wohlergehen schwerkranker Patienten von entscheidender Bedeutung ist. Der Spezialist taucht in ein dynamisches Lernumfeld ein, in dem die Theorie mit der von der Universität von Harvard selbst angewandten Fallmethode kombiniert wird, die in der praktischen Analyse echter medizinischer Fälle besteht. Darüber hinaus hat man Zugang zum Fachwissen eines renommierten Lehrkörpers von Experten auf dem Gebiet der Radiologie und Traumarehabilitation.





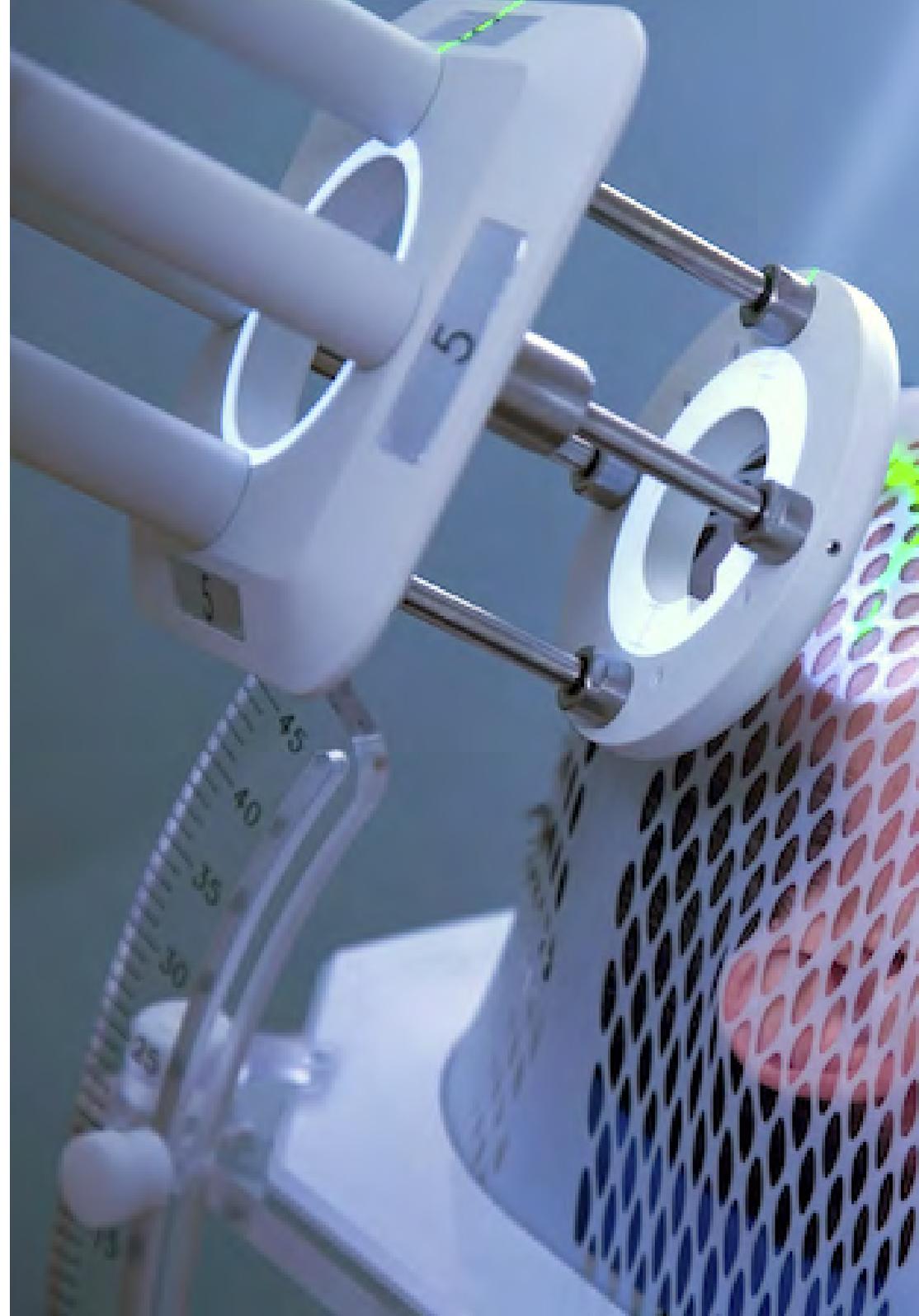
“

Mit diesem Universitätskurs in Radiologie, Komplikationen und Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation bringen Sie Ihre berufliche Laufbahn auf den neuesten Stand. Und das in nur 6 Wochen!”



Allgemeine Ziele

- Entwickeln eines umfassenden Verständnisses der anatomophysiologischen, pathophysiologischen und klinischen Grundlagen schwerer traumatischer Verletzungen sowie der damit verbundenen Komplikationen und Komorbiditäten
- Sensibilisieren verschiedener Zielgruppen für die Prävention von Verletzungen und Anwenden von Strategien zur Gesundheitsförderung
- Integrieren von Qualitäts- und Sicherheitspraktiken in die Behandlung von Traumapatienten, um Risiken zu minimieren und die Ergebnisse zu optimieren
- Umsetzen von Triage-Protokollen in Situationen mit Massenverletzungen und Festlegen von Prioritäten bei der Versorgung





Spezifische Ziele

- Vertiefen der Auswertung von Röntgenaufnahmen, CT-Scans und MRT-Scans zur Identifizierung von traumatischen Verletzungen
- Unterscheiden zwischen akuten Verletzungen und vorbestehenden Erkrankungen in radiologischen Bildern von Traumapatienten
- Beschreiben von traumatischen Verletzungen in Bereichen wie dem Bewegungsapparat, den inneren Organen und dem Weichteilgewebe
- Vertiefen der Technologien und Geräte, die in der medizinischen Bildgebung eingesetzt werden, und Verstehen, wie sie die Diagnose beeinflussen
- Vertiefen der Rolle des Radiologen und Entwickeln von Fähigkeiten zur Vermittlung radiologischer Befunde an das Gesundheitsteam
- Vertiefen der radiologischen Befunde, um fundierte klinische Entscheidungen über die Behandlung von Traumapatienten zu treffen

“

Sie werden die Auswertung von Bildern beherrschen, von konventionellen Röntgenaufnahmen bis hin zu fortschrittlicheren Instrumenten wie Kernspintomographie und Computertomographie"

03

Kursleitung

Der Lehrkörper des Universitätskurses in Radiologie, Komplikationen und Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation besteht aus Experten der Intensivmedizin, die sich der akademischen Exzellenz verpflichtet haben. Jeder Spezialist verfügt über einen großen Erfahrungsschatz auf diesem Gebiet und kommt aus renommierten klinischen Einrichtungen. Auf diese Weise stehen dem Studenten alle Möglichkeiten zur Verfügung, um sich unter der Anleitung eines führenden Teams in der diagnostischen Bildgebung und therapeutischen Rehabilitation zu einem hochqualifizierten Gesundheitsexperten fortzubilden, der einen vollständigen und ausgewogenen Wissenserwerb gewährleistet.



“

Sie werden in ein pädagogisches Umfeld eintauchen, das von einem Eliteteam für Intensivmedizin geleitet wird. Schreiben Sie sich für diesen Universitätskurs ein!"

Internationaler Gastdirektor

Dr. George S. Dyer ist ein renommierter orthopädischer Chirurg, der sich auf Traumata der oberen Gliedmaßen und komplexe posttraumatische Rekonstruktionen von Schulter, Ellbogen, Handgelenk und Hand spezialisiert hat. Er war als Chirurg der oberen Gliedmaßen am Brigham and Women's Hospital in Boston tätig, wo er auch den angesehenen Barry P. Simmons Lehrstuhl für orthopädische Chirurgie innehatte.

Einer seiner wichtigsten Beiträge war seine Arbeit in Haiti, wo er einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Nach dem verheerenden Erdbeben von 2010 war er einer der ersten Chirurgen, die im Land eintrafen und in einer kritischen Zeit Hilfe leisteten. Er arbeitete eng mit einheimischen Chirurgen und anderen Gesundheitsfachkräften zusammen, um die Kapazitäten Haitis zur Bewältigung medizinischer Notfälle zu stärken. So war er maßgeblich an der Ausbildung einer neuen Generation haitianischer orthopädischer Chirurgen beteiligt, die während des Erdbebens im Jahr 2021 ihre Fähigkeiten und ihre Bereitschaft unter Beweis stellten und die Situation mit großer Effizienz und Professionalität meisterten.

Auch während seiner Zeit als Direktor des kombinierten Programms für orthopädische Facharztausbildung in Harvard war er bestrebt, die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen der Assistenzärzte zu verbessern und ein ausgeglicheneres und gesünderes Arbeitsumfeld zu schaffen. Diese Konzentration auf das Wohlbefinden der Assistenzärzte spiegelt sein Engagement für die Ausbildung künftiger Ärzte und seine Sorge um die psychische und berufliche Gesundheit seiner Kollegen wider.

Der Einfluss von Dr. George S. Dyer auf sein Fachgebiet wurde durch verschiedene Auszeichnungen gewürdigt, darunter die Humanitäre Auszeichnung der Hippokrates-Gesellschaft des Brigham and Women's Hospital und die Ernennung zu einem der Top Doctors in Massachusetts. Diese Auszeichnungen haben seinen Einfluss und seinen bedeutenden Beitrag zur weltweiten orthopädischen Chirurgie hervorgehoben und spiegeln sein Engagement und seine Hingabe in allen Aspekten seiner Karriere wider.



Dr. Dyer George S.

- Chirurg für obere Gliedmaßen am Brigham and Women's Hospital, Boston, USA
- Barry P. Simmons-Lehrstuhl für orthopädische Chirurgie am Brigham and Women's Hospital
- Kommandierender Chirurg im Sanitätskorps der US-Marine
- Direktor des kombinierten Programms für orthopädische Facharztausbildung in Harvard
- Stipendium für die oberen Gliedmaßen am Brigham and Women's Hospital und am Children's Hospital
- Promotion in Medizin an der Harvard Medical School
- Hochschulabschluss in Politikwissenschaft und Regierung an der Harvard University
- Humanitäre Auszeichnung der Hippokrates-Gesellschaft des Brigham and Women's Hospital
- Top Doctor von Massachusetts



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"

Leitung



Dr. Bustamante Munguira, Elena

- Leiterin der Abteilung für Intensivmedizin am Klinischen Krankenhaus von Valladolid
- Medizinische Direktorin des Gesundheitsbereichs von Ibiza und Formentera
- Fachärztin für Intensivmedizin
- Dozentin für Fortbildungskurse und Workshops
- Auszeichnung vom Offiziellen Kollegium der Ärzte von Salamanca
- Ramon-Llul-Preis der Einheit für Patientensicherheit
- Promotion in Medizin und Chirurgie
- Masterstudiengang in Klinisches, Medizinisches und Gesundheitsmanagement
- Masterstudiengang in Patientensicherheit



Professoren

Fr. Curieses Andrés, Celia

- ◆ Intensivmedizinerin am Universitätskrankenhaus von Valladolid
- ◆ Ärztin bei Babcock International Group
- ◆ Ärztin bei Ambuiberica
- ◆ Ärztin im Krankenhaus Recoletas Castilla und León
- ◆ Ärztin am Sanatorium Sagrado Corazón
- ◆ Ärztin in der Stadtverwaltung von Valladolid
- ◆ Dozentin bei der Stiftung für Ausbildung und Beschäftigung von Castilla und León
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Hochschulabschluss in Chemie an der Universität von Valladolid

“

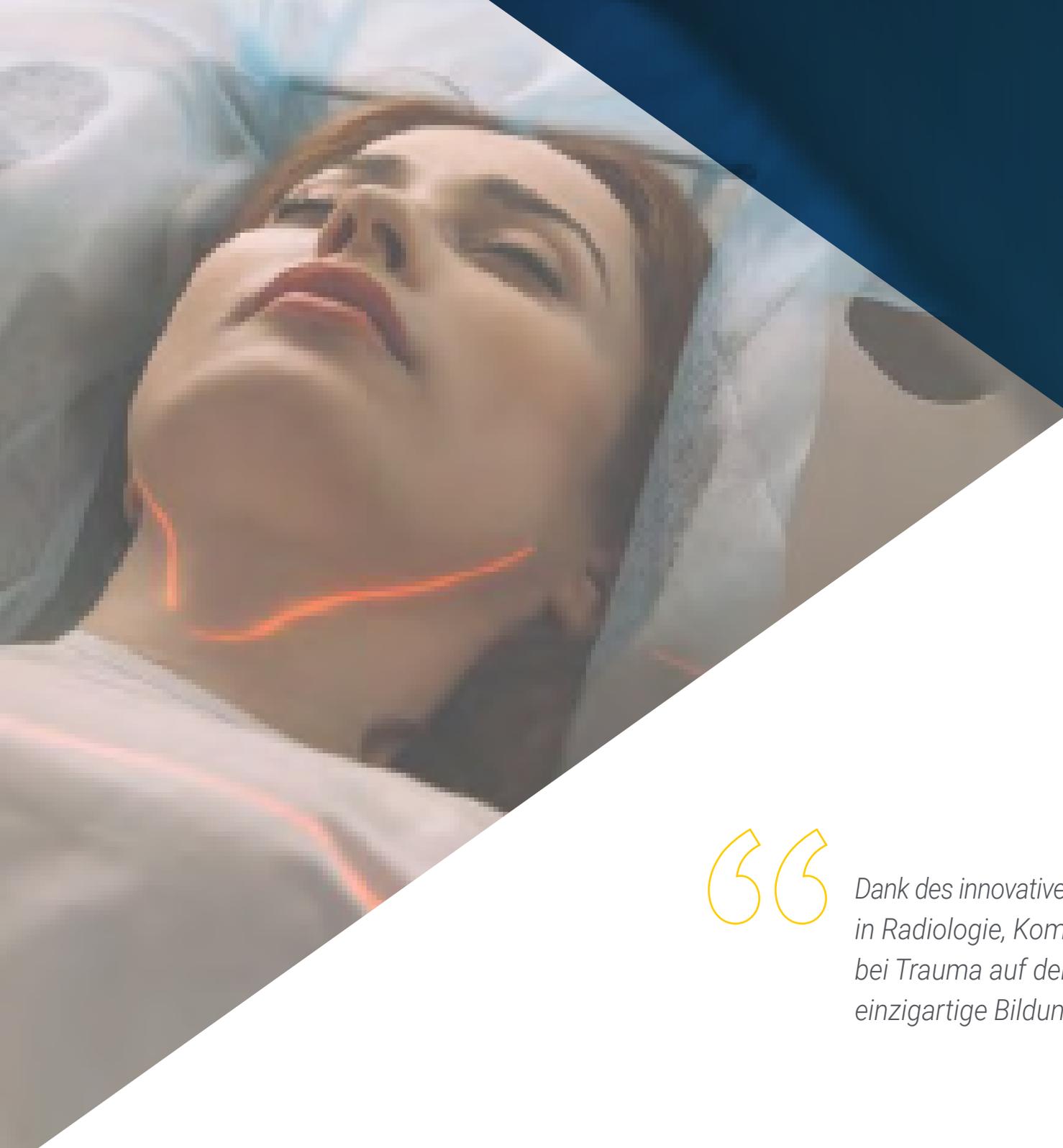
Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

04

Struktur und Inhalt

Diese akademische Fortbildung wird dem Arzt das nötige Rüstzeug an die Hand geben, um die komplexen Herausforderungen im Zusammenhang mit einem Trauma auf der Intensivstation zu bewältigen, von der ersten Erkennung bis zur umfassenden Rehabilitation. Der Schwerpunkt liegt auf einem vertieften Verständnis und der praktischen Anwendung. Der Spezialist wird seine tägliche klinische Praxis aktualisieren, um eine wesentliche Rolle im Trauma-Pflegeteam auf der Intensivstation zu leisten. Auf diese Weise entwickeln die Studenten ihre Fähigkeiten dank der innovativen Methodik des *Relearning*, die in der Wiederholung grundlegender Ideen besteht, um den effektiven Erwerb von Wissen zu gewährleisten.





“

Dank des innovativen Konzepts dieses Universitätskurses in Radiologie, Komplikationen und Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation werden Sie eine einzigartige Bildungserfahrung machen“

Modul 1. Radiologie, Komplikationen und Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation

- 1.1. Radiologie auf der Intensivstation
 - 1.1.1. Definition
 - 1.1.2. Struktur
 - 1.1.3. Schlussfolgerung
- 1.2. Behandlungs- und Bildgebungsprotokolle bei schwer polytraumatisierten Patienten
 - 1.2.1. Bewertung der klinischen Kriterien
 - 1.2.1.1. Kriterien für den Schweregrad und den Verdacht auf eine schwere Verletzung
 - 1.2.1.1.1. Vitalparameter
 - 1.2.1.1.2. Offensichtliche Verletzungen
 - 1.2.1.1.3. Hochenergetischer Verletzungsmechanismus
 - 1.2.1.2. Beurteilung anhand von Vitalzeichen und -werten
 - 1.2.1.2.1. Hämodynamisch stabil: Vollständige CT
 - 1.2.1.2.2. Hämodynamisch instabil: *Eco-Fast*
 - 1.2.2. Standard TC-Protokoll: Patienten mit Schwerekriterien ohne Anzeichen eines Schocks
 - 1.2.2.1. CT des Schädels ohne Kontrastmittel
 - 1.2.2.2. CT der Halswirbelsäule ohne Kontrastmittel
 - 1.2.2.2.1. Knochenfenster
 - 1.2.2.2.2. Weichteilfenster
 - 1.2.2.3. CT von Brustkorb, Bauch und Becken mit Kontrastmittel
 - 1.2.2.3.1. Arterielle Phase
 - 1.2.2.3.2. Portalvenöse Phase
 - 1.2.3. Schock-Protokoll: Schwerekriterien und Anzeichen für einen Schock
 - 1.2.3.1. CT ohne Kontrastmittel: Brustkorb, Unterleib und Becken
 - 1.2.3.1.1. Arterielle und venöse Phase
 - 1.2.3.1.2. Spätphase
 - 1.2.4. Protokoll bei hohem Verdacht auf eine Blasen-Urethral-Verletzung
 - 1.2.4.1. CT von Abdomen und Becken ohne Kontrastmittel
 - 1.2.5. Andere Situationen
 - 1.2.5.1. Verdacht auf Verletzung eines Halsgefäßes
 - 1.2.5.2. Klinischer Verdacht auf große komplexe Frakturen des Gesichts
 - 1.2.5.3. Verdacht auf traumatische Ruptur der Speiseröhre



- 1.3 Ultraschall bei der Erstversorgung von polytraumatisierten Patienten
 - 1.3.1 Ultraschall
 - 1.3.2 Was ist *Eco-Fast*?
 - 1.3.3 Indikationen
 - 1.3.4 Erworbene Informationen und daraus abgeleitete Handlungen
- 1.4 SHT
 - 1.4.1 SHT
 - 1.4.2 Studienprotokoll
 - 1.4.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.4.3.1. Intra- und extraxiale Hämatome
 - 1.4.3.2. Masseneffekt, der von solchen Hämatomen ausgeht: Ventrikel- oder Sulkuskollaps, Obstruktion der basalen Zisternen, Anzeichen einer Hirnhernie
 - 1.4.3.3. Knochenbruchspuren, Kalotte und Schädelbasis
 - 1.4.3.4. Frakturspuren und Ausrichtung der Wirbelsäulen in der Sagittalebene
- 1.5 Zervikales Trauma
 - 1.5.1 Zervikales Trauma
 - 1.5.2 Studienprotokoll
 - 1.5.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.5.3.1. Zervikale Läsionen der großen Gefäße
 - 1.5.3.2. Halswirbelfrakturen, Untersuchung auf Anzeichen von Instabilität, Untersuchung auf mögliche Extravasation von Kontrastmittel
- 1.6 Trauma der dorsolumbalen Wirbelsäule
 - 1.6.1 Dorsolumbale Wirbelsäule
 - 1.6.2 Studienprotokoll
 - 1.6.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.6.3.1. Läsionen der großen thorakoabdominalen Gefäße
 - 1.6.3.2. Dorsolumbale Wirbelfrakturen, Prüfung auf Anzeichen von Instabilität, Prüfung auf mögliche Extravasation von Kontrastmittel
- 1.7 Thoraxtrauma
 - 1.7.1 Thorax
 - 1.7.2 Studienprotokoll
 - 1.7.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.7.3.1. Verletzung der großen Thoraxgefäße
 - 1.7.3.2. Hämö- oder Pneumomediastinum
 - 1.7.3.3. Hämö oder Pneumothorax: Sekundäre Mediastinalabweichung
 - 1.7.3.4. Lungenriss, pulmonale Kontusionsherde, Atemwegsverletzungen
 - 1.7.3.5. Spuren einer/mehrerer Rippenfrakturen
 - 1.7.3.6. Dorsale Wirbelfrakturen, Beurteilung auf Listhese, Anzeichen von Instabilität
- 1.8 Abdominaltrauma
 - 1.8.1 Abdomen
 - 1.8.2 Studienprotokoll
 - 1.8.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.8.3.1. Verletzung großer abdominaler Gefäße
 - 1.8.3.2. Hämö- oder Pneumoperitoneum, freie Flüssigkeit mit hoher/niedriger Dichte
 - 1.8.3.3. Viszerale Läsion der Milz oder der Leber
 - 1.8.3.4. Lendenwirbelfrakturen, Prüfung auf Anzeichen von Instabilität, Prüfung auf mögliche Extravasation von Kontrastmittel
- 1.9 Beckentrauma
 - 1.9.1 Becken
 - 1.9.2 Studienprotokoll
 - 1.9.3 Systematische Suche nach Befunden
 - 1.9.3.1. Verletzung der großen Beckengefäße
 - 1.9.3.2. Hämö- oder Pneumoperitoneum, freie Flüssigkeit mit hoher/niedriger Dichte
 - 1.9.3.3. Nierenverletzung
- 1.10 Endovaskuläre Techniken und der Hybrid-Operationssaal
 - 1.10.1 Operationssaal
 - 1.10.2 Interventionelle Techniken
 - 1.10.2.1. Interventionen bei Beckentrauma
 - 1.10.2.1.1. Indikationen
 - 1.10.2.2. Interventionen bei Lebertrauma
 - 1.10.2.2.1. Indikationen
 - 1.10.2.3. Interventionen bei Milz- und Nierentrauma
 - 1.10.2.3.1. Indikationen
 - 1.10.2.4. Interventionen bei Thoraxtraumata
 - 1.10.2.5. Indikationen
 - 1.10.3 Was ist der Hybrid-Operationssaal?
 - 1.10.4 Gegenwart und Zukunft des hybriden Operationssaals

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



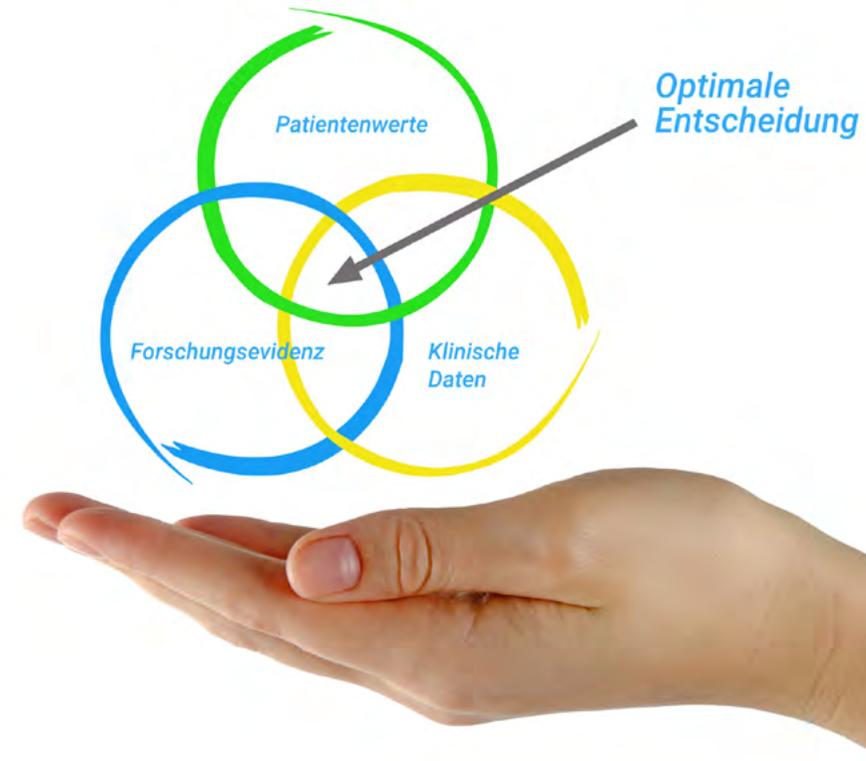
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



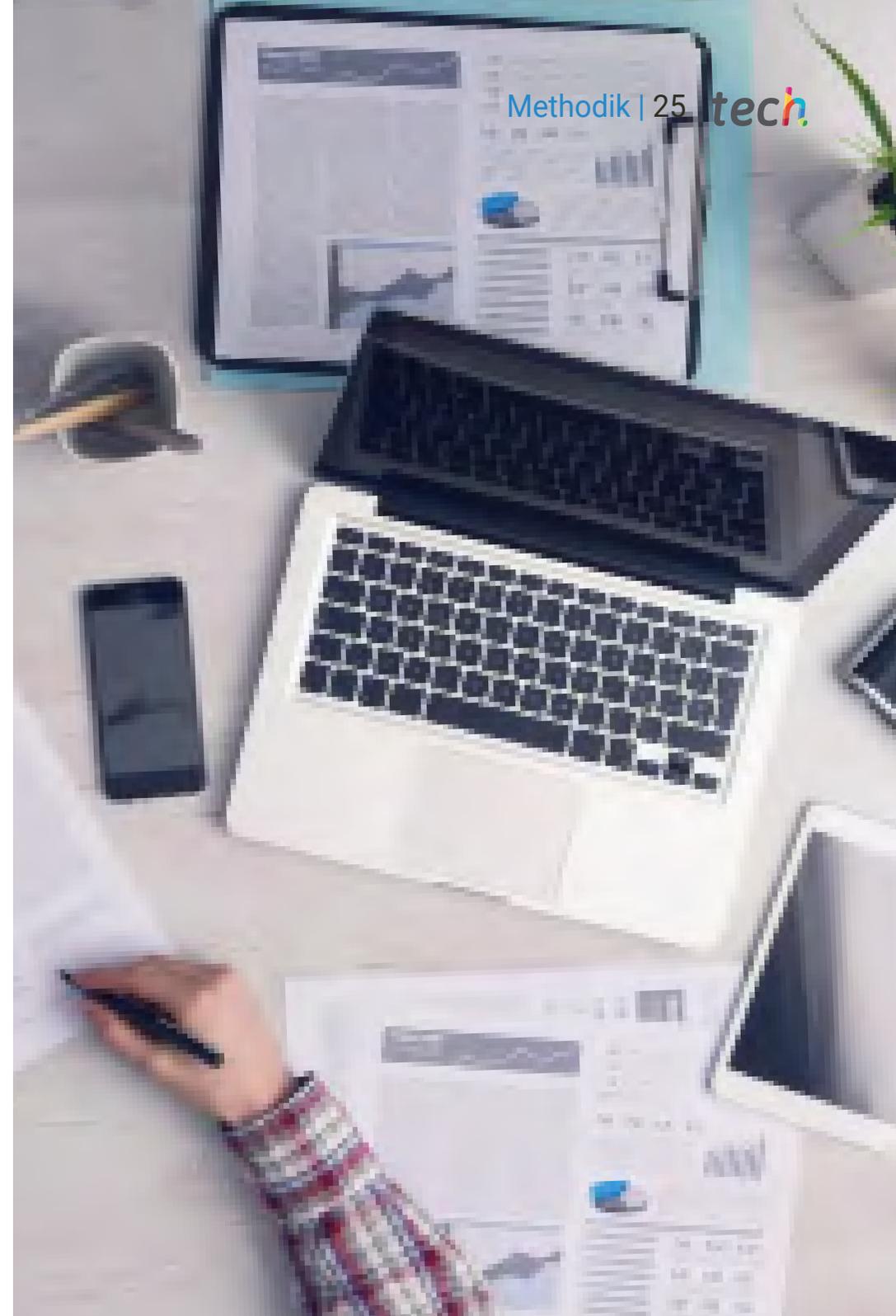
Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

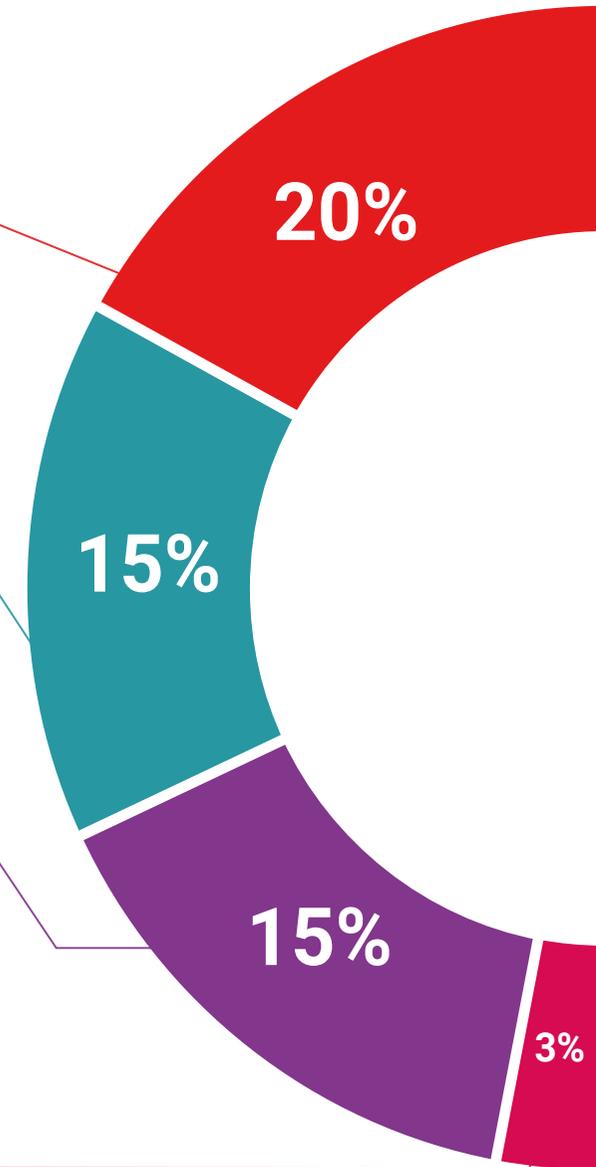
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Radiologie, Komplikationen, Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Radiologie, Komplikationen, Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätskurs in Radiologie, Komplikationen, Rehabilitation bei Trauma auf der Intensivstation

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Radiologie, Komplikationen,
Rehabilitation bei Trauma auf
der Intensivstation

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Radiologie, Komplikationen,
Rehabilitation bei Trauma auf
der Intensivstation